

Betriebsanleitung für den Scherenhubtisch MarMed SHT 200R/200B



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem MarMed Scherenhubtisch SHT 200R/200B haben Sie ein hochwertiges, zuverlässiges und preiswertes Produkt erworben.

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und möchten Ihnen mit dieser Anleitung eine schnelle und übersichtliche Einführung in die Bedienung des Tisches geben. Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, um sich mit allen Funktionen des MarMed Scherenhubtisch 200R/200B vertraut zu machen.

Verwendete Symbole:



Mit diesem Symbol sind Warnhinweise gekennzeichnet

- (1) Eine Zahl in Klammern ist ein Verweis auf ein im Kapitel 3.1. „Übersicht der Bedienelemente“ mit einer eingekreisten Nummer ① gekennzeichnetes Bedienelement.

1. Produktbeschreibung

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient als OP- und Behandlungstisch für Kleintiere. Die maximale Belastbarkeit beträgt 100 kg (bei gleichmäßig verteilter Last).

Bei dem Modell auf Rollen darf der Transport der Tiere nur im abgesenkten Zustand erfolgen.

Verboten ist das Heben und Befördern von Personen, sowie das Aufstellen und Betreiben im Freien. Die aufgebrachte Last darf nicht über die Tischplatte stehen. Unbeabsichtigte Lageveränderungen müssen verhindert werden.

Lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme des Gerätes diese Bedienungsanleitung und machen Sie sich mit allen Bedienelementen und Abläufen vertraut, bevor das Gerät zum ersten Mal einsetzen.



1.2 Lieferumfang

Die Lieferung Ihres MarMed Scherenhubtischs SHT 200 wurde beim Kauf auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmt und erfolgt wahlweise mit Rollen (SHT 200R) oder mit Edelstahlbeinen (SHT 200B, siehe Lieferschein).

Optionales Zubehör wie PVC-Auflagen finden Sie im aktuellen **MarMed** Katalog und im Internet-Shop unter www.marmed.de.

1.3 Technische Daten

Höhenverstellung		elektrisch
Einstellbereich Tischhöhe	ca. 290 – 1.060	mm
Größe der Edelstahlplatte	ca. 1.300 x 600	mm
Maximale Hubkraft (bei gleichmäßig verteilter Last)	ca. 100	kg
Gewicht Komplettgerät (ohne Verpackung)	ca. 70	kg

Änderungen der technischen Daten und der Geräte-Ausführung sind ohne Vorankündigung vorbehalten.

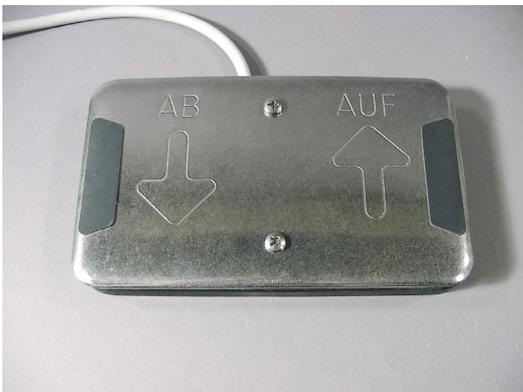
2. Inbetriebnahme

Der Scherenhubtisch muss gerade und wackelfrei aufgestellt werden. Bei der Version auf Rollen müssen diese fixiert werden. Bei dem Modell mit Beinen müssen Unebenheiten mit Hilfe der Verstellfüße ausgeglichen werden (Siehe Kapitel 3 „Bedienung“).

2.1 Anschluss des Fußschalters

- Verbinden Sie zuerst den weißen Schlauch mit dem linken Anschluss des Fußschalters (siehe linkes Foto)
- Verbinden Sie nun das andere Ende des Schlauches mit dem Anschluss an der Unterseite des Motors (siehe rechtes Foto).

Achten Sie darauf, dass der Schalter sich hierbei in Ruhestellung befindet, also keine der beiden Tasten „AUF“ oder „AB“ gedrückt wird!



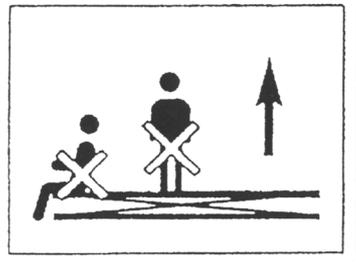
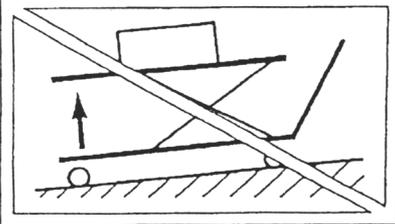
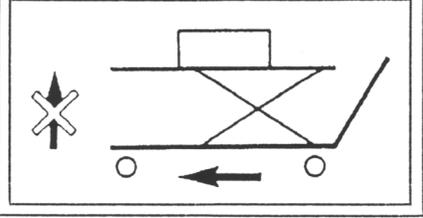
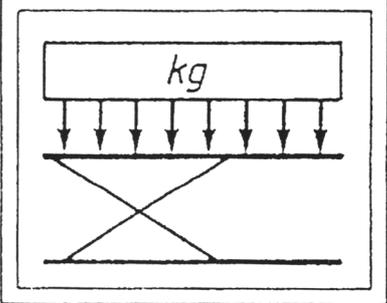
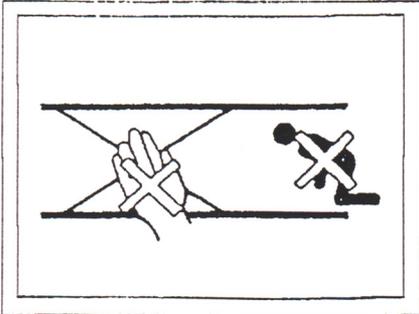
2.2 Anschluss Netzkabels

Stecken Sie die beigefügte Dichtung auf den quadratischen Anschlussstecker des Netzkabels. Stecken Sie anschließend den Stecker in die Buchse am Motor (siehe rechtes Bild oben) und sichern Sie ihn durch handfestes Eindrehen der Befestigungsschraube in der Mitte des Steckers.

Sobald Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt haben ist der Tisch betriebsbereit.

2.3 Einweisung

Das Bedienpersonal muss in den ordnungsgemäßen Umgang mit dem Scherenhubtisch eingewiesen werden. Erklären Sie in diesem Zusammenhang auch die Bedeutung der am Tisch angebrachten Warnschilder. Diese bedeuten im Einzelnen:

	<p>Betreten, Befördern und Heben von Personen ist verboten!</p>
	<p>Auf schiefen Ebenen ist das Heben und Senken von Lasten verboten!</p>
	<p>Fahren mit gehobener Last ist verboten!</p>
	<p>Die Last muss gleichmäßig verteilt werden (Flächenlast)!</p>
	<p>Vor Aufenthalt / Reingreifen sicher stellen, dass der Fußschalter nicht versehentlich aktiviert werden kann!</p>
	<p>Die maximal zulässige Traglast von 100 kg darf nicht überschritten werden!</p>

3. Bedienung

3.1 Übersicht der Bedienelemente



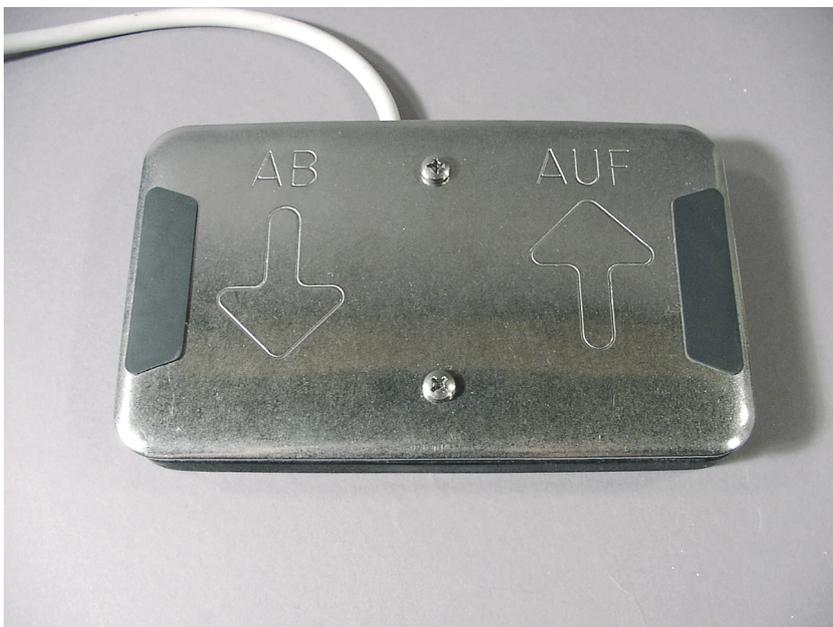
(1) Verstellbare Füße zur wackelfreien Aufstellung (nur bei SHT 200B)

(2) Fußschalter zur Einstellung der Tischplatten-Höhe

3.2 Beschreibung der Bedienelemente

Mit dem Fußschalter (2) kann die Höhe der Tischplatte eingestellt werden. Drücken Sie auf die entsprechende Taste, um die Tischplatte aufwärts, bzw. abwärts zu bewegen.

Achten Sie darauf, dass der Anschlusschlauch links bei dem „AB“-Zeichen angesteckt wird, da ansonsten der Fußschalter gegenverkehrt funktioniert.



An der Unterseite des Tisches sind bei dem **SHT 200B** an allen vier Ecken höhenverstellbare Kunststoffgleiter angebracht. Diese dienen dazu den Tisch gerade und wackelfrei aufzustellen. Durch Herausdrehen eines oder mehrerer Füße können Bodenunebenheiten bzw. Gefälle von bis zu 12 mm ausgeglichen werden.



3.3 Sicherheitsvorschriften

3.3.1 Aufstellort

Der Tisch muss standsicher aufgestellt werden. Dies heißt, dass Bodenunebenheiten mit den Kunststoffgleitern ausgeglichen, bzw. die Rollen festgestellt werden.

Der Tisch darf nicht in einem öffentlich zugänglichen Raum aufgestellt werden.
Die Bedienung darf ausschließlich durch befugtes Personal erfolgen.

Da bei einer unsachgemäßen Bedienung die Gefahr von Quetschungen der Gliedmaßen besteht, ist der Tisch für die Öffentlichkeit, insbesondere von Kindern, unzugänglich aufzustellen.

3.3.2 Bedienung

Während des Hebens und Senkens müssen die Rollen festgestellt sein (SHT200 R).

Stellen Sie sicher, dass sich während des Hebe- und Senkvorganges keine Gliedmaßen im Bereich der Scheren befinden. Greifen Sie auf keinen Fall während des Hebe- oder Senkvorganges in den Tisch. Achten Sie darauf, dass ihr Fuß nicht auf dem Rahmen des Tisches steht.

Befindet sich der Hubtisch unter Last, so dürfen Sie es nicht mehr verfahren und die Rollen müssen festgestellt sein! (SHT200 R)

Die Last ist gleichmäßig zu verteilen, die maximal zulässige Traglast von 100 kg darf nicht überschritten werden.

Personen dürfen den Tisch weder betreten, noch damit befördert werden.

3.3.3 Außerbetriebnahme

Die Außerbetriebnahme muss sicher gestellt werden bei

- Aufstellung
- Ändern der Einsatzbedingungen bzw. des Einsatzortes
- Wartung, Inspektion und Reparatur.

4. Instandhaltung

4.1 Regelmäßige Prüfungen

einmal jährlich muss eine Prüfung durchgeführt werden.

- Verwenden Sie für die Prüfung die Liste im Anhang
- Kopieren Sie die Liste
- Haken Sie jeden Punkt ab, wenn er in Ordnung ist
- Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, wenn alle Punkte abgehakt sind
- Heften Sie die Liste nach Abschluss der Prüfung hinter den Anhang der Betriebsanleitung

4.2. Reinigung und Pflege der Edelstahlteile

Die Tischplatte und das Gestell bestehen aus rostfreiem Edelstahl und sind somit beständig gegen alle handelsüblichen Desinfektionsmittel.

Edelstahl zeichnet sich durch Langlebigkeit, Korrosions- und Säurebeständigkeit, sowie Abriebfestigkeit aus. Sollten sich am Edelstahl dennoch Rostspuren zeigen, so handelt es sich hierbei um sogenannten Flugrost, d. h., Rost, der durch Umwelteinflüsse auf die Edelstahloberflächen gelangt ist. Flugrost, sowie fett- und ölhaltige Verschmutzungen lassen sich mit Edelstahlpflegespray leicht entfernen (MarMed Artikel-Nr. A000040).

4.3 Wartung und Pflege des Motors

Der Motor ist wartungsfrei. Die Herstellerfirma empfiehlt, den Motor alle 10 Jahre zur generellen Überholung einzuschicken.



Warnung!

Durch eigenmächtiges und unerlaubtes Öffnen des Motors kann eine Fehlfunktion verursacht werden.

4.4 Wartung und Pflege der Gleitrollen

Die Gleitrollen sind wartungsfrei. Die Rollen, sowie die Schiene, in welchen die Rollen liegen müssen frei von groben Verschmutzungen sein, da sonst der Hebe-, bzw. Absenkungsvorgang schwergängig wird, bzw. ins Stocken kommen kann.



Warnung!

Stellen Sie sicher, dass vor der Reinigung der Rollen und der Schiene der Netzstecker gezogen wird.

4.5 Störungssuche und –beseitigung

Art der Störung	Möglicher Grund	Abhilfe
Elektromotor läuft nicht	Stromzufuhr unterbrochen	Netzverbindung herstellen Überprüfen von Zuleitung und Sicherung
Hubtisch hebt nicht	Gerät ist überlastet Hindernis im Bereich der Laufrollen Fußschalter nicht am Motor angeschlossen	Last vermindern Hindernis beseitigen Fußschalter anschließen
Hubtisch senkt nicht vollständig ab	Hindernis im Bereich der Laufrollen	Hindernis beseitigen
Hubtisch senkt sich, obwohl der „Auf“-Schalter betätigt wurde	Anschlussschlauch falsch am Fußschalter angesteckt	Schlauch am richtigen Anschluss feststecken (links beim „Ab“-Schalter)



4.6 Zubehör- und Ersatzteile

Ersatzteile:

Ersatzteilen für Ihren SHT 200R/200B können bei uns beziehen. Bitte sprechen Sie uns an!

Zubehör:

Zubehör wie PVC-Auflagen, Normschienen, Klemmkloben, Zureichtische und die MarMed Zahnbehandlungsschale finden Sie im aktuellen **MarMed** Katalog und in unserem Internet-Shop unter **www.marmed.de**

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

MarMed GmbH

Auf der Kupferschmiede 1
D-35091 Cölbe

Tel.: (0 64 21) 1 65 33 – 0
Fax: (0 64 21) 1 65 33 – 7
Email: service@marmed.de
Internet: www.marmed.de



INSTANDHALTUNG

Prüfliste (siehe 4.1 „Regelmäßige Prüfungen“)

	Lfd.-Nr.
	Gerätetyp
	Serien-Nr.
Mechanik	
Feststeller der Räder sind funktionstüchtig (soweit vorhanden)	
Gerät ist sauber	
Aufkleber sind vorhanden und lesbar	
Schweißkonstruktion ist ohne Beschädigung	
Elektrik	
Kabelanschlüsse sind fest	
Kabel sind befestigt	
Keine Beschädigungen der Kabel	
Datum, Prüfer, Unterschrift	